



ABB Deutschland
Unternehmen profitiert vom Digitalangebot

| Seite 2



VDE-Institut
Udo Niehage ist neuer CEO

| Seite 3



Schneider Electric
Veranstaltung zu Geschäftsmodellen 4.0

| Seite 4

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Umsatz der Wago-Gruppe wächst um 13 Prozent



Bild: Wago Kontakttechnik GmbH & Co. KG

Die Wago-Gruppe verzeichnete im Geschäftsjahr 2017 mit 862Mio.€ das beste Umsatzergebnis in ihrer 66-jährigen Geschichte. Mit einer Steigerung von 13% übertraf der Anbieter von elektrischer Verbindungs- und Automatisierungstechnik dabei nicht nur deutlich das angestrebte Ziel, sondern erreichte auch das größte Umsatzplus der letzten sieben Jahre. „Uns freut besonders, dass wir unsere konstant positive Entwicklung einmal mehr bestätigt haben. Seit 2009 haben wir jedes Jahr ein Plus verzeichnet und in diesen neun Jahren den Umsatz mehr als verdoppelt“, zeigte sich Chief Sales Officer Jürgen Schäfer im Rahmen der Bilanzpressekonferenz am 17. April in Minden mehr als zufrieden. Die Umsatzsteigerung sei auf kontinuierliches Wachstum in allen Landesmärkten zurückzuführen

ren; bemerkenswert sei jedoch der Aufschwung in Europa. Dieser führte zu einer leichten Verschiebung der Marktanteile. Während Deutschland mit einem Umsatzanteil von 28% traditionell den wichtigsten Markt darstellt, erreicht das übrige Europa 42%. Es folgen die Märkte in Asien mit 17% und Amerika mit 12%. „Ein besonders hohes Wachstum ließ sich in Ungarn, Mexiko, der Türkei und Russland verzeichnen“, erläuterte Schäfer. Das Unternehmen setze auch weiterhin auf eine Internationalisierung: „Mit unserer aktuell gegründeten Vertriebsgesellschaft in Kanada sind wir mit nunmehr 29 eigenen Gesellschaften und über 80 Vertretungen weltweit für unsere Kunden vor Ort.“ „Als Marktführer für elektrotechnische Produkte mit Federanschlusstechnik präsentieren wir in diesem Jahr eine Weltpremiere auf

der Hannover Messe“, kündigt Chief Executive Officer Sven Hohorst an. Mit dem Umsatz wachsen die Mitarbeiterzahlen. Erstmals beschäftigte Wago zum Jahresende mehr als 8.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Davon über 3.500 in Deutschland, mehr als 2.500 am Stammsitz in Minden und über 1.000 in Sondershausen. Seit 2007 hat sich die Mitarbeiterzahl damit fast verdoppelt.

www.icotek.com

icotek
smart cable management.

Kabelverschraubung

teilbar

zertifiziert

robust

bis
IP68
zertifiziert



- Anzeige -

Network SSB machte Station in Bad Nauheim



Bild: TeDo Verlag GmbH

Nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung in der Essener Zeche Zollverein Anfang Februar, kamen am vergangenen Montag im Rahmen der Roadshow Network SCHALTSCHRANKBAU 2018 im hessischen Bad Nauheim über 70 Planer

und Schaltanlagenbauer zusammen, um mehr über die neuesten Entwicklungen auf diesem Gebiet zu erfahren. Wieder einmal bot die eintägige Veranstaltung einen gelungenen Mix aus interessanten Fachvorträgen und anschaulichen Praxisbeispielen, die die Industriepartner des Events mitgebracht hatten. Im Mittelpunkt der Referate stand das Thema Digitalisierung. Dabei wurde beleuchtet, wie Schaltanlagenbauer die heute zur Verfügung stehenden Mittel der Digitalisierung einsetzen können, um innerbetriebliche Effizienzpotenziale auszuschöpfen und wettbewerbsfähig zu bleiben, aber auch, wie sie diese als Benefit an ihre Kunden weiterreichen können. Dass Software in diesem Zu-

sammenhang eine zentrale Rolle spielen, wurde auch in Bad Nauheim deutlich. Es wurden zahlreiche Beispiele vorgestellt, wie durch entsprechende Tools eine durchgängige Wertschöpfungskette von der Anlagenplanung, über die Fertigung, bis hin zur Auslieferung der Schaltanlagen und darüber hinaus erreicht werden kann. Ein weiteres Themenfeld waren die für eine Exportnation wie Deutschland so wichtigen einschlägigen internationalen Normen, konkret die für Europa relevante DIN EN61439 sowie die nordamerikanische Schaltschrank-Norm UL508A. Nächster Stopp des Network SSB ist am 28. Juni in Hamburg. Informieren und anmelden können sich Interessierte **hier**.

Die effizienteste Kühlgeräte-Serie der Welt – Blue e+

► NEU: Leistungsklasse 1,6 kW

Besuchen Sie uns auf der Hannover Messe: Halle 11, Stand E06.

SCHALTSCHRÄNKE

STROMVERTEILUNG

KLIMATISIERUNG

IT-INFRASTRUKTUR

SOFTWARE & SERVICE



www.rittal.de

FRIEDHELM LOH GROUP

- Anzeige -

Friedhelm Loh Group prämiert



Bild: Rittal GmbH & Co. KG

Die Friedhelm Loh Group ist in diesem Jahr als einer der besten Arbeitgeber in Deutschland ausgezeichnet worden – zum zehnten Mal in Folge. Sie überzeugte das Top Employers Institute vor allem mit herausragenden Werten in den Kategorien Benefits, Performance Management und Training und Entwicklung. „Die Zertifizierung als Top Employer beweist, dass die Friedhelm Loh Group hinsichtlich Mitarbeiterorientierung vorbildlich ist. Es ist eine wichtige Auszeichnung als Arbeitgeber“, so Jörg Müller, Bereichsleiter Personal bei der Unternehmensgruppe. „Wir werden auch weiterhin daran arbeiten, das Arbeitsumfeld für unsere Mitarbeiter attraktiv zu gestalten.“

ABB Deutschland profitiert von wachsendem Digitalangebot

ABB Deutschland erzielte im Jahr 2017 einen Auftragseingang von 3,20Mrd.€. Das Unternehmen konnte damit das Nachfrageniveau des Vorjahres um 3% übertreffen. Insbesondere die für eine nachhaltige Geschäftsentwicklung wichtigen Basisaufträge (Volumen kleiner als 15Mio.US\$) stiegen im Heimatmarkt deutlich um 10%. Positive Impulse sind dabei unter anderem auf die B&R-Akquisition zurückzuführen,

mit der das Unternehmen auch im deutschen Markt seine Position im Bereich Fabrikautomation weiter ausbaut. ABB Deutschland habe im vergangenen Jahr vor allem von der Umsetzung der Next-Level-Konzernstrategie profitiert. Mit der Einführung von ABB Ability im März 2017 vollzieht das Unternehmen laut eigenen Angaben im digitalen Bereich einen großen Sprung.

Starke Auftragslage im baden-württembergischen Elektrohandwerk

Das baden-württembergische E-Handwerk blickt zuversichtlich auf die kommenden Monate – bei unverändert stabiler Branchenkonjunktur auf hohem Niveau und starker Auftragslage. Dies ergab die aktuelle Konjunkturumfrage des Fachverbands Elektro- und Informationstechnik Baden-Württemberg. 98,3% der Betriebe beurteilen die gegenwärtige wirtschaftliche Lage mit gut oder befriedigend (Frühjahr 2017: 96%). Nur 1,3% der Betriebe (Frühjahr 2017:

3,8%) nehmen die aktuelle Geschäftslage als schlecht wahr. Mit einem Blick auf den bundesweiten Geschäftsklimaindex, liegt das E-Handwerk im Südwesten mit 86,8 Punkten leicht über dem bundesweiten Durchschnitt von 86 Punkten. Die starke Auftragslage hat weiter Bestand und ist gekennzeichnet durch eine tendenziell längerfristige Auslastung. So verweisen 41,2% der Betriebe auf einen Auftragsbestand von über zwei Monaten (Frühjahr 2017: 40,9%).

— Anzeige —

Das liegt auf der Hand!

Dass es von WAGO keine halben Sachen gibt, das liegt auf der Hand! Unsere Entwicklungen revolutionieren die Verbindungstechnik – heute, wie vor 50 Jahren.

Sei live dabei, wenn wir es wieder tun!
Am Montag, den 23. April 2018, um 11 Uhr,
auf unserem Messestand C72, in Halle 11.



Nimm es in die Hand!

www.wago.com/hmi



Energie kompakt einspeisen und verteilen

► Mit Klippon® Connect ALO

Weidmüller

Effizienz braucht mehr Digitalisierung

Mehr Effizienz braucht mehr Digitalisierung. Dies gilt für die Energiewirtschaft genauso wie für die Industrie. Die entscheidende Frage ist: Wo lässt sich noch Wärme, Strom, Dampf oder Druck einsparen, ohne dass Arbeits- und Produktionsprozesse beeinträchtigt werden. Um dies zu erreichen, sind sensible Messtechniken sowie digitale Energiemanagementsysteme nötig, um im sekundenschnellen Zusammenspiel kommunizieren und reagieren zu können. So müssen Energie und Daten zugleich strömen,

um am Ende auch mit optimalen Ergebnissen aufzuwarten. Antworten in diesem mosaikgleichen Themenfeld bieten Softwareentwickler, Systemanalysten und Energie- wie Messtechnik-Experten, die sich in diesem Jahr erneut vom 23. bis zum 27. April auf der Sonderschau Digital Energy im Rahmen der Leitmesse Energy in Halle 12 treffen und neueste Entwicklungen diskutieren. Mit rund 20 Unternehmen, davon sieben aus dem Ausland, konnte der Bereich noch einmal gestärkt werden. Die voranschreitende Di-



gitalisierung birgt aber auch gewisse Risiken, die im Rahmen der Energy beziehungsweise Sonderschau Digital Energy diskutiert werden.

Udo Niehage neuer CEO des VDE-Instituts

Udo Niehage (Foto) ist seit dem 1. April 2018 CEO des VDE Prüf- und Zertifizierungsinstituts. Gleichzeitig übernimmt er die Gesellschafterfunktion für die Tochtergesellschaften des VDE-Instituts. Niehage blickt auf eine lange Karriere bei Siemens und ABB zurück. 2003 stieg er bei Siemens als Vorsitzender des Bereichsvorstands Power Transmission

and Distribution auf. Fünf Jahre später leitete er als CEO die Power Transmission Division bei Siemens im Bereich Energy Sector in Erlangen. Seit 2012 führte Niehage, nun Leiter Government Affairs Deutschland und Konzernbeauftragter für die Energiewende in Berlin, für Siemens den Dialog mit der Bundesregierung über die Energiepolitik.

Bild: VDE Verband der Elektrotechnik



SPANNUNGSÜBERWACHUNGSRELAIS

EINPHASENÜBERWACHUNG
DREIPHASENÜBERWACHUNG

Relmatic AG

Beim Strohhause 31
D-20097 Hamburg
sales@relmatic.de · www.relmatic.de

- Anzeige -

Modulare Kabeleinführungssysteme

Splitting Multigates

von Trelleborg sind modulare Kabeleinführungssysteme für eine Vielzahl von Anwendungen zur sicheren Durchführung

von Kabeln, Leitungen oder Schläuchen. Mit den Komponenten können Leitungen mit Steckverbindern einfach installiert und auch im Nachgang noch flexibel nachgeführt werden.



Bild: Trelleborg Industrial Products

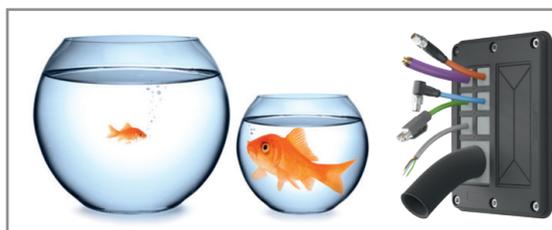
Neue Normen und Normentwürfe der DKE

Mit Klick auf den Mehr-Button finden Sie eine Auswahl neuer Normen der Deutschen Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (DKE). Die komplette Liste neuer Normen und Normentwürfe können Sie online unter www.vde-verlag.de/normen/neuerscheinungen einsehen und diese bei Bedarf online bestellen. Auszüge aus DIN-Normen mit VDE-Klassifikation sind für die angemeldete limitierte Auflage wiedergegeben, mit Genehmigung 322.015 des DIN Deutsches Institut für Normung e.V. und des VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V. Für weitere Wiedergaben oder Auflagen ist eine gesonderte Genehmigung erforderlich. Maßgebend für das Anwenden der Normen sind deren Fassungen mit dem neuesten Ausgabedatum, die bei der VDE Verlag GmbH, Bismarckstr. 33, 10625 Berlin, www.vde-verlag.de und der Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, erhältlich sind.



Bild: ©vegei/Fotolia.com
©ISG-design/Fotolia.com

mehr



Darf's passgenauer sein? Kabeldurchführung mit **Flanschplatte KDS-FP**

CONTA CLIP

- Anzeige -



Der Schaltschrankexperten-Tipp für Sie!

Soll der Lüfter in den Schrank blasen oder die Luft heraus saugen?

► Hier finden Sie die Antwort.

SCHALTSCHRÄNKE

STROMVERTEILUNG

KLIMATISIERUNG

IT-INFRASTRUKTUR

SOFTWARE & SERVICE



FRIEDHELM LÖH GROUP

Geschäftsmodelle 4.0: Chancen und Herausforderungen

Das Thema Industrie 4.0 ist in aller Munde. Doch vielen Verantwortlichen in der Industrie ist bislang gar nicht klar, welchen durchschlagenden Einfluss die damit verbundenen, neuen Geschäftsmodelle auf ihre Aktivitäten haben. Um

hier Licht ins Dunkel zu bringen, lädt Schneider Electric zur kostenfreien, halbtägigen Veranstaltung „Geschäftsmodelle 4.0: Chancen und Herausforderungen“ in die Niederlassung Marktthei-

denfeld ein. Termin ist der 8. Mai 2018 von 14 bis 17:30 Uhr. Interessenten können sich **hier** online zu der Veranstaltung anmelden.

Trendwende im Russland-Geschäft

Nach vier rückläufigen Jahren hat 2017 eine Trendwende im Russland-Geschäft der Maschinenbauer aus Deutschland gebracht. Im vergangenen Jahr wurden Maschinen und Anlagen im Wert von 5,3Mrd.€ nach Russland verkauft - 22,5% mehr als im Vorjahr. Das Wachstum erfolgte auf breiter Front, Sanktionen und fehlende Strukturreformen dämpfen jedoch die Erwartungen. Immer noch verhindern die Sanktionen der EU und der USA eine Normalisierung der Geschäftsbeziehungen. „Besonders jetzt, wo sich die russische Wirtschaft dank des Ölpreises langsam erholt, werden europäische Hersteller durch die Sanktionen ins Hintertreffen geraten“, warnt Ulrich Ackermann, Leiter der VDMA Außenwirtschaft. Russland liegt aktuell auf Platz 9 der wichtigsten Absatzmärkte des deutschen Maschinenbaus.

NETWORK 2018 SCHALTSCHRANKBAU



Hamburg
Jetzt Anmelden



Wirtschaftliche Schaltschrankkühlung

Seifert Systems führt mit seiner Modellreihe SoliTherm ComCompact wirtschaftliche Kühltechnik zum Anbau oder Halbeinbau im Programm.

Für einen annähernd wartungsfreien Betrieb sind die Geräte mit einem nanobeschichteten hydrophoben Kondensator ausgestattet,

der Effizienzverlusten durch Partikelanhaftungen wirkungsvoll vorbeugt. Über das Display lassen sich die einzelnen Systemparameter wie Solltemperatur und Alarmtemperatur in wenigen Schritten einstellen und speichern. Die hohe Variantenvielfalt deckt mit Kühlleistungen von 320W bis 4kW ein breites Spektrum von Anwendungen ab. Bei Kühlleistungen ab 2kW integriert der Hersteller optional eine elektrische Kondensatverdunstung.

Bild: Seifert Systems GmbH



Event: Hannover Messe
Datum: 23.04.2018 bis 27.04.2018
Ort: Hannover
Homepage: www.hannovermesse.de

Event: All About Automation
Datum: 06.06.2018 bis 07.06.2018
Ort: Essen
Homepage: www.automation-essen.com

Event: Network SCHALTSCHRANKBAU 2018
Datum: 28.06.2018
Ort: Hamburg
Homepage: www.schaltschrankbau-magazin.de/network-2018

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verleger Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)

Redaktion Kai Binder (Chefredakteur, -139)
Jürgen Wirtz (Redaktion, -226)

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste Nr. 1/2018.

Grafik Nadin Rühl (-481)

Schaltschrankkühlung mit effizienter Peltier – Technologie

- ✓ Kühlleistungen von 30 W bis 800 W
- ✓ Schutzklasse IP 66, NEMA 4X
- ✓ Mit AC oder DC Spannung verfügbar



SEIFERT